

Beschlussvorlage	5106/2018	Fachbereich 3 Herr Schlich
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Berresheim - evtl. Erwerb des zur Abfindung der Teilnehmer nicht benötigten Landes (Massegrundstücke)		
Beratungsfolge	Haupt- und Finanzausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt die Verwaltung im Rahmen der Zuteilung der Masselandgrundstücke im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Berresheim ein Gebot auf Basis des Mindestgebotes je Grundstück abzugeben.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Haupt- und Finanzausschuss</u>					

Sachverhalt:

Im Rahmen des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Berresheim stehen Grundstücksflächen zur Verfügung, die zur Abfindung der Teilnehmer nicht mehr benötigt werden.

Diese Grundstücke können, soweit Interesse vorhanden ist, gegen Geldausgleich zu Eigentum zugeteilt werden. Hierfür ist ein entsprechendes Angebot beim DLR Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen, abzugeben.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Grundstücke: (s. auch Lageplan, **Anlage 2**)

Gemarkung	Flur	Parz.Nr	Fläche m ²	Nutzungsart	Lage	Mindest- gebot
Allenz	14	5	1.718	Grünland/Hutu ngn	Unterm Scheid	1.550,00 €
Allenz	14	27	4.181	Holzung	Unter dem Bayerberg	2.500,00 €
Berresheim	6	42	112	Acker	Aufm untersten Kirchacker	250,00 €
Berresheim	6	62	7.516	Grünland/Holz ung	Unterm Scheid	6.100,00 €
Berresheim	7	60/1	2.400	Grünland	Auf Hähnges Wiesen	2.500,00 €
Berresheim	7	79/1	1.541	Grünland	Die Mauls Wiesen	1.500,00 €
Berresheim	8	36	5.646	Acker/Holzung	Längs der Straße	10.000,00 €
Berresheim	9	44	3.596	Acker	Auf der Lesenhöll	7.000,00 €
Berresheim	9	56	717	Hutung	Der obere Kirchacker	300,00 €
Berresheim	10	39/2	3.064	Grünland	Der obere Kirchacker	4.000,00 €
Berresheim	10	45	590	Geb. und Freifläche GR	Mayener Str./ oberer Kirchacker	12.000,00 €
Berresheim	10	158	1.281	Acker/Bauer- wartungsland	Die untere Cond	7.000,00 €
			32.362			54.700,00 €
			entspricht	rd. 1,70 €/m ²		

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen einem evtl. Erwerb näher zu treten, da es sich um Flächen handelt, die evtl. in zu Ausgleichsmaßnahmen oder auch als Tauschflächen bei Verhandlungen in entsprechende Grundstücksverhandlungen eingebracht werden könnten. Diese Parzellen könnten im Rahmen des anstehenden Gebotsverfahrens kostengünstig (rd. 1,70 €/m²) für die Stadt Mayen erworben werden. Der aktuelle Bodenrichtwert für Ackerland in der Gemarkung Berresheim beträgt 1,80 €/m²; Grünland: 1,20 €/m², Unland/Hutung: 0,40 €/m².

Um in die evtl. Zuteilung der Flächen oder einzelner Parzellen zu kommen und insoweit die Rechte der Stadt Mayen zu wahren, hat die Verwaltung – vorbehaltlich der entsprechenden Zustimmungen der städt. Gremien – vorab ein Gebot zum jeweiligen Mindestgebot dem DLR übersandt. Dies auch im Hinblick darauf, dass der Abgabetermin im Rahmen der öffentlichen Bekanntmachung auf dem 02.03.2018 festgesetzt wurde (**Anlage 1**).

Finanzielle Auswirkungen:

Erwerbs-/Zuteilungskosten werden aus den für den Ankauf von Flächen zur Verfügung stehenden Mitteln genommen, bis zu 54.700 €

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein |

Anlagen:

Anlage 1 – öffentl. Bekanntmachung

Anlage 2 – Lageplan |